

PRISMATA

Beiträge zur Altertumswissenschaft

Karl-Heinz v. Rothenburg

GESCHICHTE UND FUNKTION VON ABBILDUNGEN IN LATEINISCHEN LEHRBÜCHERN

Ein Beitrag zur Geschichte
des textbezogenen Bildes

mit CD

Inhaltsverzeichnis

0	Einleitung	11
0.1	Thema	11
1	Antike	13
1.1	Bebilderte Handschriften	13
1.2	Wissenschaftliche Abhandlungen	13
1.2.1	Warum wissenschaftliche Abhandlungen meist ungebildet sind	13
1.2.2	Warum Worte Abbildungen überlegen sind.	15
1.2.3	Warum es gelegentlich doch Abbildungen in wissenschaftlichen Ausgaben gibt	17
1.2.4	Zeichnungen in Lehrschriften des Quadriviums	19
1.3	Abbildungen im Grammatikunterricht	20
2	Mittelalter	23
2.1	Bedeutung des Bildes im Mittelalter	23
2.2	Gründe für das Fehlen von textbezogenen Bildern in mittelalterlichen Grammatikhandschriften	25
3	Neuzeit	29
3.1	Humanismus	29
3.1.1	Mit Miniaturen versehene Grammatikhandschriften der Renaissance	29
3.1.2	Exkurs: Die Wiederentdeckung der antiken ars memorativa	32
3.1.3	Die Seligenstädter Lateinpädagogik	33
3.1.4	Nicht nur die Grammatiken der Humanisten, sondern auch ihre Editionen antiker Autoren waren ungebildet	36
3.1.5	Erasmus und Grüninger: zwei Fälle, in denen humanistische Gelehrte Abbildungen in einem ihrer Werke abgelehnt haben.	39
3.1.6	Die ersten illustrierten Druckausgaben lateinischer Klassiker	40
3.2	Das Aufkommen der empirischen Wissenschaften	41
3.2.1	Ratichius	42
3.2.2	Jan Amos Comenius	43
3.2.3	August Hermann Francke	45
3.2.4	Johann Bernhard Basedow	45
3.2.5	Exkurs: Johannes Buno	47
3.3	Der Neuhumanismus	48
3.3.1	Entstehung und Ziele	48
3.3.2	Der Kampf des Humanismus mit dem Realismus	52

3.3.3	Die Entwicklung der Realschulen in Baden	53
3.3.4	Der Verzicht auf Bilder auf dem Hintergrund der Möglichkeiten der damaligen Druckgrafik	54
3.3.5	Erste Versuche, die Motivation durch Einsatz von Abbildungen zu erhöhen	56
3.3.6	Das Problem der Abbildung antiker Originale	60
3.4	Bebilderte Lateinbücher in der Zeit der Reformpädagogik	61
3.4.1	Textausgaben	61
3.4.2	Exkurs: Warum Abbildungen antiker Skulpturen in Lateinbüchern weiß sind	65
3.4.3	Ludwig Gurlitt	66
3.5.	Kriterien für die Beurteilung von Abbildungen in lateinischen Übungsbüchern	75
3.5.1	Bilder sind ein unverzichtbares Hilfsmittel	75
3.5.2	Arten und Funktionen der Abbildungen	76
3.5.3	Einflussfaktoren bei der Auswahl der Abbildungen	80
3.6	Übungsbücher von 1913 bis zum Ende der Weimarer Republik	80
3.6.1	Die Übungsbücher für die Unterstufe von Hartke und Niepmann	80
3.6.2	Exkurs: Die Meinung des Archäologen Jacobsthal zu Abbildungen im Lateinunterricht	82
3.6.3	Ludus Latinus Teil I für Sexta	85
3.6.4	Ludus Latinus Teil II für Quinta	88
3.6.5	Ferdinand Schultz' Übungsstoffe für den lateinischen Unterricht	91
3.6.6	Palaestra Latina	95
3.6.7	Lateinisches Übungsbuch für die erste Lateinklasse von Köstlin und Nonnenmacher	98
3.6.8	Die Reaktion Krügers auf das Eindringen der Bilder in den Text	102
3.6.9	Zusammenfassung	102
3.7	Lateinische Übungsbücher im Nationalsozialismus (1933 – 1945)	104
3.7.1	Fundamenta Linguae Latinae	104
3.7.2	Studium Latinum	107
3.7.3	Elementa Latina	111
3.7.4	Zusammenfassung	113

3.8	Lateinische Übungsbücher von 1945 bis 1969	114
3.8.1	Ars Latina	114
3.8.2	Elementa Latina oder die Entnazifizierung eines lateinischen Übungsbuchs	116
3.8.3	Der Klett'sche Ludus Latinus	117
3.8.4	Häfners Lateinisches Elementarbuch	120
3.8.5	Krügers Lateinisches Unterrichtswerk	121
3.8.6	Linnenkugels Lateinisches Unterrichtswerk	126
3.8.7	Die Meinung der Methodik von Krüger/Hornig zur Bilderfrage	127
3.8.8	Porta	128
3.8.9	Lectiones Latinae	131
3.8.10	Zusammenfassung	133
3.9	Lateinische Übungsbücher von 1970 bis 1995	135
3.9.1	Ianua Nova	135
3.9.2	redde rationem	140
3.9.3	Friedrich Maier und Wülfig zur Bilderfrage	143
3.9.4	Exkurs: Das Eindringen der Farbe in die Lateinbücher	145
3.9.5	litterae	146
3.9.6	Ostia und Ostia Altera	149
3.9.7	Wer entscheidet über die Auswahl der Abbildungen?	153
3.9.8	Latinum	154
3.9.9	Die Cursusreihe	156
3.9.9.1	Cursus Latinus	157
3.9.9.2	Cursus Novus	157
3.9.9.3	Cursus Novus compactus	158
3.9.10	Zusammenfassung	159
3.10	Lateinische Übungsbücher von 1995 bis heute	160
3.10.1	Cursus Continuus	160
3.10.2	Comicelemente und Comics in Lateinbüchern	164
3.10.3	Felix	166
3.10.4	Itinera	168
3.10.5	prima	170
3.10.6	Weitere Übungsbücher mit kulturkundlichem Lehrgang	175
3.10.7	Die Gegenreaktion: das lateinische Unterrichtswerk Auspicia	179
3.10.8	Eine Wende bahnt sich an: das Unterrichtswerk Comes 1	183
3.10.9	Zusammenfassung	184
4	Schlussbilanz	186
4.1	Die Bebilderung lateinischer Lehrbücher – geschichtlicher Überblick	186

4.2	Vorschläge für die Bebilderung künftiger Lateinbücher	193
	Anhang	195
	Literaturliste	195
	Liste der ausgewerteten Schulbücher	207